

## JSPS Awardverleihung an Prof. Dr. Stefan Kaskel

09.02.2016 | Internationalisierung Deutschlands, Bi-/Multilaterales

Prof. Dr. rer. nat. habil. Stefan Kaskel, Professor für Anorganische Chemie der Technischen Universität Dresden und Leiter des Geschäftsfeldes Chemische Oberflächen- und Reaktionstechnik am Fraunhofer-Institut für Werkstoff- und Strahltechnik IWS Dresden erhält für seine wissenschaftlichen Arbeiten im Bereich der Energiespeichermaterialien den Award der Japan Society for the Promotion of Science (JSPS). Mit dem Preis verbunden ist ein Forschungsaufenthalt am National Institute of Advanced Industrial Science and Technology (AIST) in Osaka (Japan).

Prof. Kaskel ist seit 2004 in Dresden tätig und leitet seit 2008 das Geschäftsfeld Chemische Oberflächen- und Reaktionstechnik am [Fraunhofer IWS Dresden](#). Poröse und nanostrukturierte Kohlenstoffmaterialien mit spezifischen Oberflächen sind seit vielen Jahren sein Arbeitsgebiet. Die Kompetenzen der TU Dresden auf diesem Feld wurden gemeinsam mit dem Fraunhofer IWS kontinuierlich ausgebaut.

Heute spielen poröse und nanostrukturierte Kohlenstoffmaterialien mit spezifischen Oberflächen über 3000 m<sup>2</sup>/g eine Schlüsselrolle in der Entwicklung neuartiger Energiespeichersysteme. Insbesondere bei der Entwicklung der Lithium-Schwefel-Batterie sind poröse Kohlenstoffmaterialien ein Schlüssel für den Erfolg. Hier sind die Dresdner Forscher inzwischen weltweit führend. Ihre Lithium-Schwefel-Prototypzellen erreichen Energiedichten > 350 Wh/kg.

Das Preisgeld ermöglicht Prof. Kaskel im Rahmen eines vierwöchigen Forschungsaufenthaltes die Zusammenarbeit mit Prof. Qiang Xu, einem führenden Experten im Bereich der chemischen Materialforschung am National Institute of Advanced Industrial Science and Technology (AIST) in Osaka (Japan).

### Kontakt:

Fraunhofer-Institut für Werkstoff- und Strahltechnik IWS Dresden  
Prof. Dr. Stefan Kaskel  
Winterbergstr. 28  
01277 Dresden  
Tel: +49 351 83391-3331  
Fax: +49 351 83391-3300  
E-Mail: [stefan.kaskel\(at\)iws.fraunhofer.de](mailto:stefan.kaskel(at)iws.fraunhofer.de)

Presse und Öffentlichkeitsarbeit  
Dr. Ralf Jäckel  
Tel: +49 351 83391-3444  
Fax: +49 351 83391-3300  
E-Mail: [ralf.jaeckel\(at\)iws.fraunhofer.de](mailto:ralf.jaeckel(at)iws.fraunhofer.de)

Quelle: Fraunhofer-Institut für Werkstoff- und Strahltechnik IWS / IDW Nachrichten

Redaktion: 09.02.2016 von DLR PT

Länder / Organisationen: Japan

Themen: Förderung, Physik. u. chem. Techn.

[Zurück](#)

---

Weitere Informationen